

BerLearner-GPO: Wissenspotenziale in kleinen Unternehmen effizienter nutzen

26. Oktober 2011

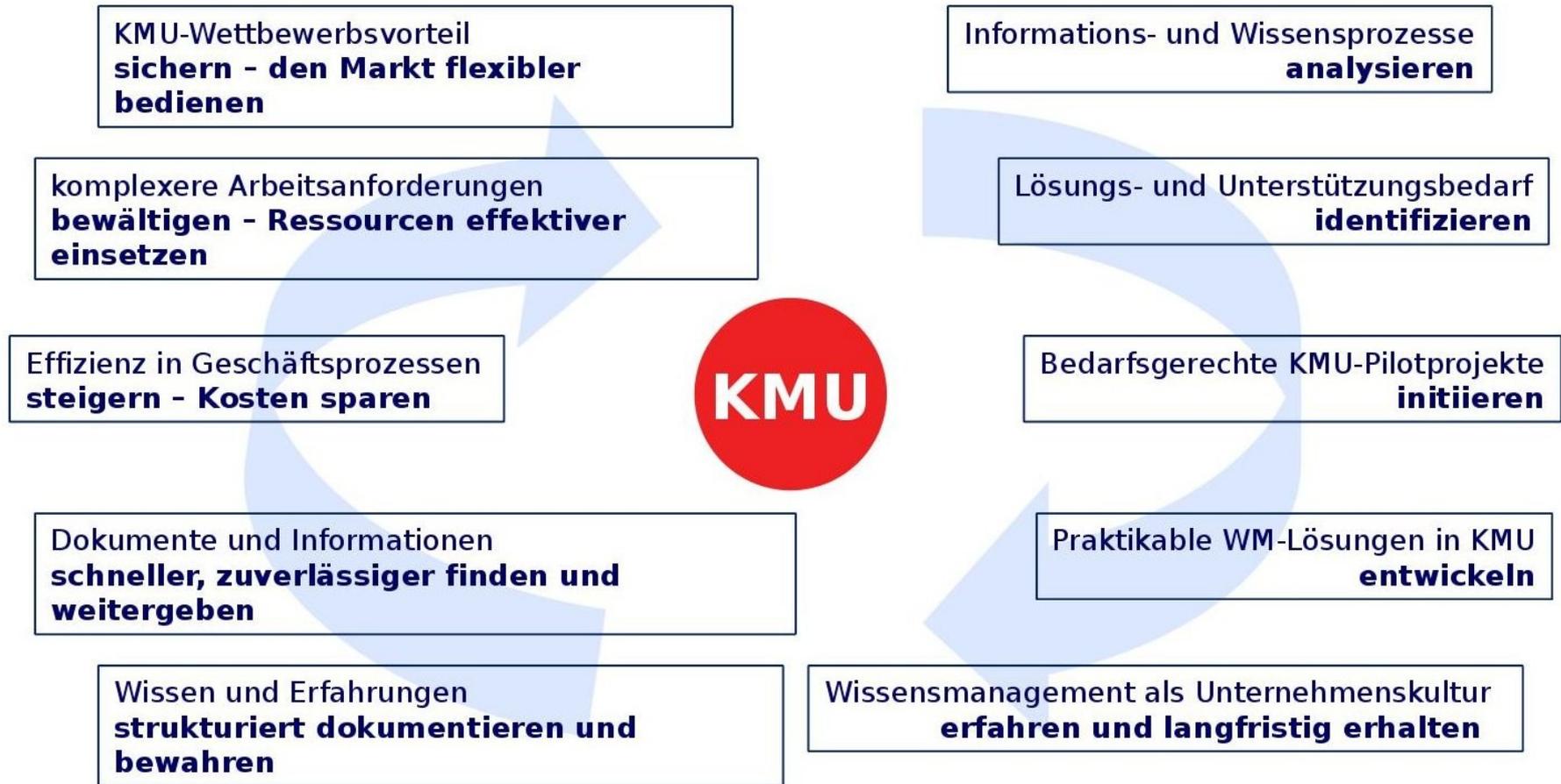
Dr. Helmut Merz, Kerstin Illgen-Förster
C & Q Bildungszentrum Haberhauffe, Berlin

Einführung

- Seit 2005: Wissensmanagement-Modellprojekte für KMU im Auftrag des Berliner Senats
- Förderung durch den Europäischen Sozialfonds
- Ziel: Implementierung von Wissensbewahrungs- und Wissenstransfer-Prozessen
- BerLearner-GPO:
 - 14 Unternehmen – Bauwesen bis Biotechnologie
 - 2 Jahre Laufzeit

BerLearner

Effizienter Umgang mit der Ressource Wissen - direkt am Arbeitsplatz



Veränderungsprozesse in KMU sensibel begleiten

BerLearner-GPO Förderprojekt

Themenschwerpunkte

- Wissenstransfer und Wissensbewahrung bei Veränderungen
- Unterstützung von Qualitätsmanagement-Prozessen durch Wissensmanagement
- Fachkenntnisse im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (Unternehmermodell)
- Qualifizierung von Mitarbeitern im Bereich Bioinformatik durch arbeitsprozessintegriertes Lernen

BerLearner-GPO Förderprojekt

Unternehmensprojekte (Beispiele)

QM-Dienstleister

- Informationen und Dokumente für QM-Zertifizierungen zugänglich machen

Beratungs- und Trainingsunternehmen

- Informationen und Dokumente für Seminare und Trainings bereitstellen

Dienstleister für Stadtentwicklung

- Wissenstransfer als strukturierter Prozess – Identifizierung der für die Prozesse relevanten Mitarbeiterkompetenzen

Beispiel: Kernaktivitäten Seminarmanagement

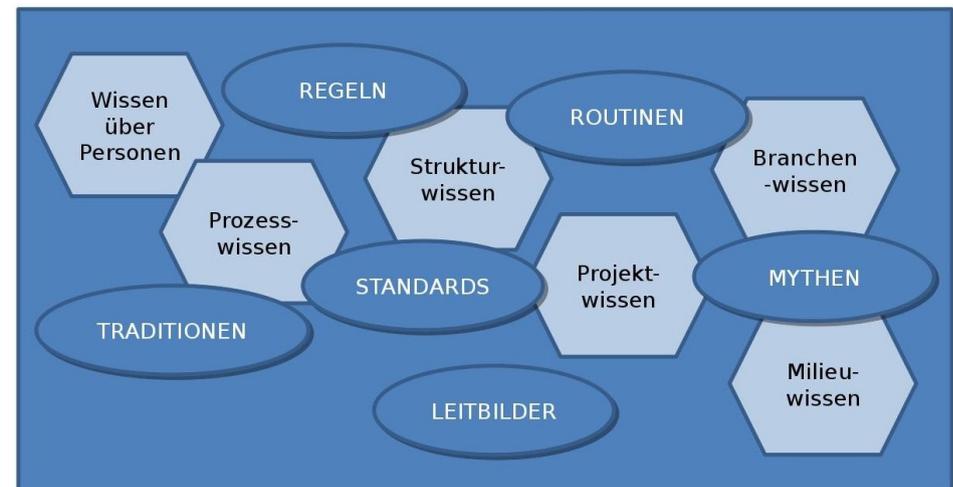


Vorgehen – Prozessbegleitung

- Analyse: Identifikation erfolgskritischer Prozesse und des relevanten Wissens
- Beratung – Methodeneinsatz
- Training – Weiterbildungsangebot
- Unterstützung durch Software
- Unterstützung durch Fachexperten

Methoden

- Interviews und moderierte Gespräche
- GPO-WM-Analyse nach Dr. Peter Heisig
- Darstellung von Wissensstrukturen und -inhalten mit
 - Mind Maps
 - Knowledge Maps
 - Yellow Pages
- Speicherung und Fortschreibung von Wissensbausteinen durch Software-Werkzeuge



Software-Werkzeuge

- **BSCW** – Shared Workspace System
- **ZMS** – Open-Source Content Management
- **SharePoint** – Plattform für Zusammenarbeit
- **loops** – Semantisches Informations- und Dokumentenmanagement

Software-Tool loops*

- Ein webbasiertes Werkzeug für das Informations- und Dokumentenmanagement
- **loops*** als *Motor des Wissensmanagements*

Weitere Informationen:
www.wissen-statt-suchen.de

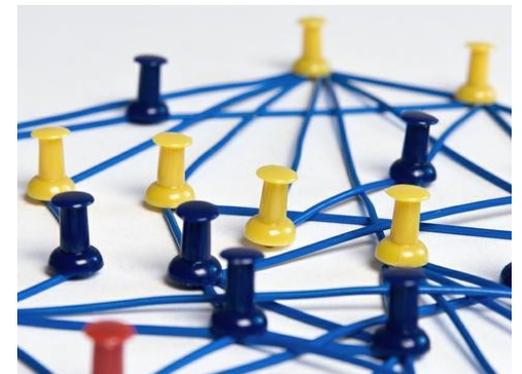
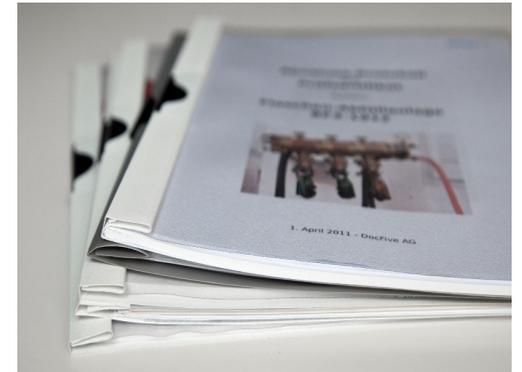


loops* - Einsatz

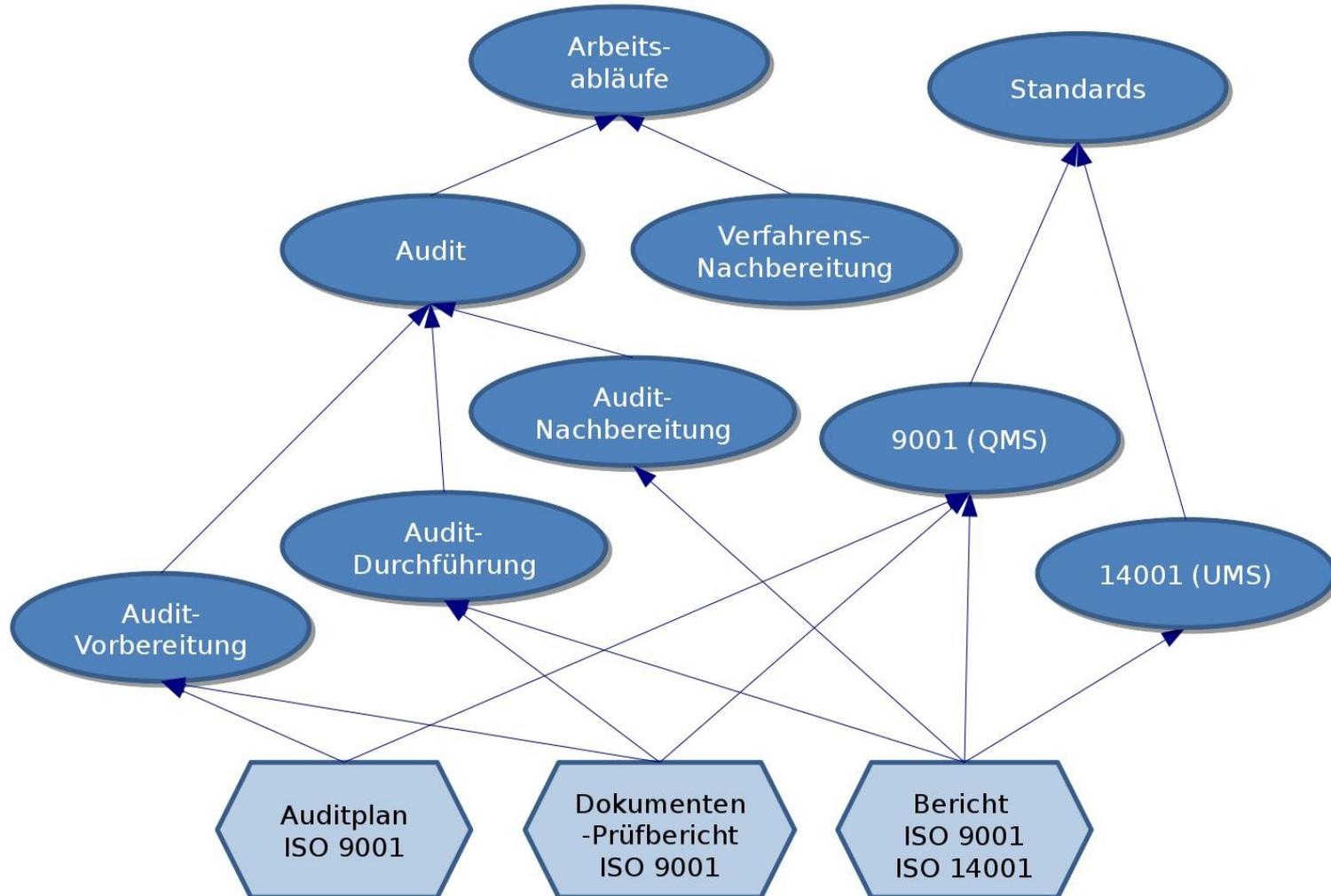
- **loops*** seit 2006 in Förderprojekten in Berlin
- Vorteile:
 - Open-Source
 - Flexibilität und Anpassungsfähigkeit
- **loops*** als Demonstrations- und Prototyping-Tool
- **loops*** als Anwendungssystem, z. B. für
 - Semantisches Dokumentenmanagement
 - Virtuelle Museen (Geschichte, Medientechnik)
 - Spezialanwendung: Online-Shop

loops* – Semantisches Dokumentenmanagement

- Speicherung von Dokumenten / Dateien
- (Volltext-) Indizierung – Suche
- Klassifizierung über Concept Map (semantisches Netz) – statt über hierarchische Ordnerstruktur
- Herausforderung: automatische Klassifizierung



Concept-Map: Beispiel



loops* - Aktivitätenmanagement

- Basis:
Aufgaben, Termine, Ereignisse, ...
- Aktivitäten (“Work Items”)
 - zu Person + Zuordnung zu Aufgabe
 - Statuskonzept (Workflow)
 - Delegation von Aktivitäten
 - Historie
- Informationen unmittelbar im Zugriff



loops* – Weiterentwicklung

- Wissensmanagement-Instrumente:
MikroArtikel, Wissenslandkarten,
Yellow Pages
- Ausbau Aktivitätenmanagement –
prozessorientiertes Wissensmanagement
- Generierung von Dokumenten aus
Informationselementen
- Medieneinsatz, Visualisierung

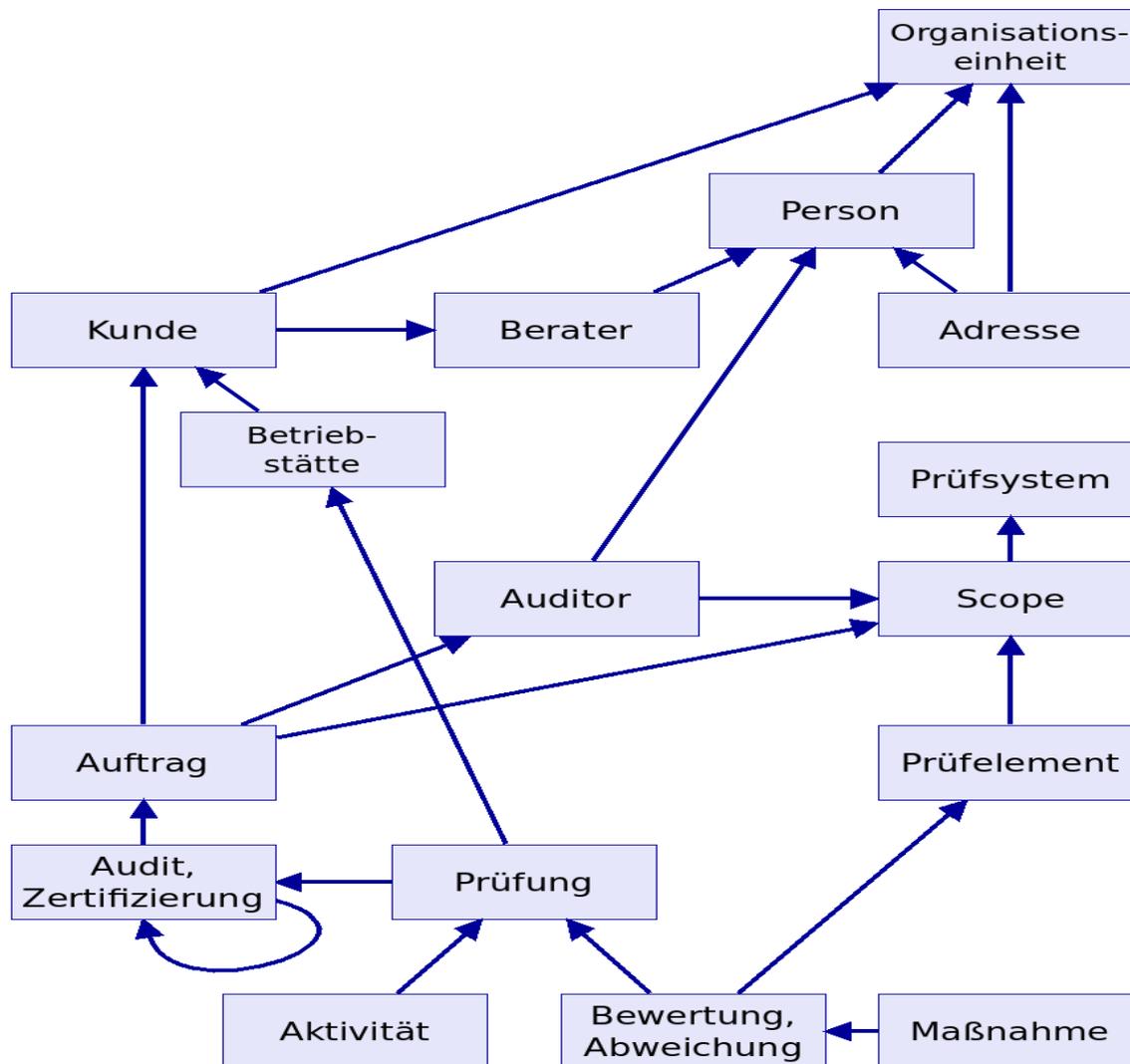


loops* Einsatzszenarien

- Mitarbeiter-Qualifizierung
 - Weiterbildung: Lerninhalte, Learning Management, Mobiles Lernen
 - Personalentwicklung: Kompetenz-Management, Steuerung Weiterbildung
- QM, PM, CRM, ...
 - Dokumentenmanagement
 - Generierung von Dokumenten
 - Aktivitätenmanagement
- Einsatz von Medien – Fotos, Grafiken, ...

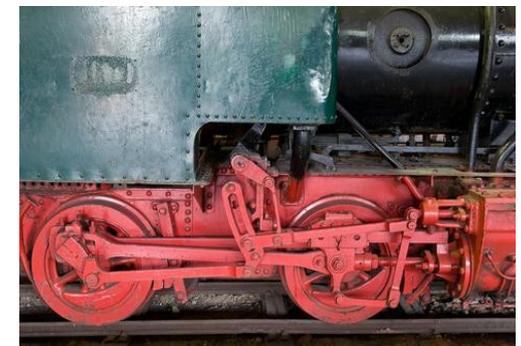
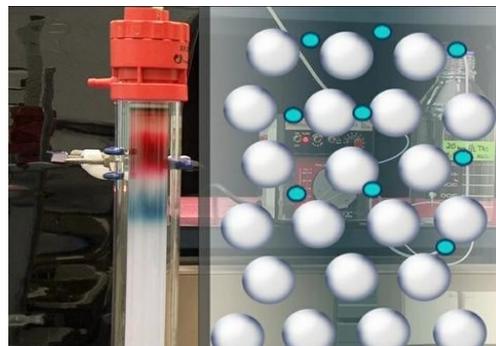
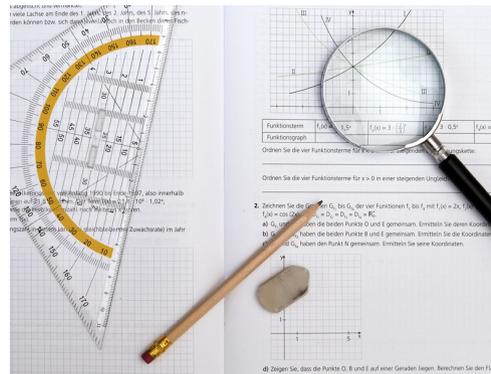


Beispiel-Anwendung: QM-Zertifizierungen



Fotos im Wissensmanagement

- Symbolbilder
- Wissensbilder



Projekt-Ergebnisse

- Rolle der Unternehmenskultur für das Wissensmanagement
- Wichtig: schnelle Lösungen für konkreten Bedarf
- Erfolgsfaktoren:
 - Unterstützung durch Führungskräfte
 - WM-Team im Unternehmen übernimmt Verantwortung
 - Unmittelbarer Nutzen
 - Flexibilität und Anpassbarkeit

Weiterführung: BerLearner-KVP

- Start im März 2011
- Zielsetzungen
 - Fachkräfteentwicklung durch Wissensmanagement
 - Stärkung der Innovationsfähigkeit
 - Aufbau eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses
- Stadtprojekt “Wissensraum Berlin”
- Weiterführung bzw. Ausbau Software-Einsatz

Informationen zu den Fotos

Symbol- und Wissensbilder

Aufnahmen: Sandra Kühnapfel
(www.kuehnappel-fotografie.de)

Wir bedanken uns bei der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin (www.sdtb.de/Startseite.63.0.html) und dem Energie-Museum Berlin e.V. (www.energie-museum.de) für die Erlaubnis zum Fotografieren

Wissensbild Chromatografie

aus dem Lehrvideo “Biotechnologisches Praktikum - Modul Biotechnologische Verfahren” der C & Q Bildungszentrum Haberhauffe GmbH

Aufnahme: Video Asse Klaus Dornath
(www.video-asse.com)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**